



Die Verwaltung der Samtgemeinde Fintel informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Fintel,

*nach mittlerweile mehr als einem halben Jahr als ihr „neuer“ **Samtgemeindebürgermeister** kann ich auf turbulente, spannende und durchaus kurzweilige Wochen und Monate seit November zurückblicken.*

Ich habe in den letzten Wochen viele Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern, Verantwortlichen in Vereinen und Unternehmen sowie der Politik geführt.

Bei allen Themen die uns im alltäglichen Leben in und um die Samtgemeinde Fintel beschäftigen, gibt es doch ein Thema, das über allem steht und auch unser Leben hier zumindest indirekt beeinflusst: Die schrecklichen Kriegsgeschehnisse in der Ukraine.

Auch wenn wir versuchen, unseren Alltag so normal wie möglich zu meistern, schwebt das schreckliche Kriegsgeschehen in der Ukraine in unser aller Köpfe herum!

Spätestens nachdem vor einigen Wochen die ersten Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine unseren Landkreis bzw. unsere Samtgemeinde erreicht haben, muss uns allen klar gewesen sein, dass wir zumindest so betroffen sind von den Geschehnissen dort, dass wir den Geflüchteten aktiv helfen können und alles dafür können, dass die Menschen hier bei uns gut aufgenommen werden.

Dafür möchte ich allen Beteiligten, Ehrenamtlichen und Privatpersonen danken, die sich auf unterschiedlichste Weise hier in unserer Samtgemeinde einbringen. Ob es das Anbieten von Wohnraum ist, die Betreuung der geflüchteten Personen, die Unterstützung bei Behördengängen und noch vieles mehr...

Nur durch Sie alle ist es möglich, dass wir es schaffen, den geflüchteten Menschen hier bei uns Schutz und Zuflucht zu geben!

Zudem möchte Sie die Verwaltung mit diesem Rundbrief noch zu verschiedenen Themenbereichen informieren.

Ich wünsche viel Spaß bei der Lektüre dieses Rundbriefes!

Sven Maier

Haushalt 2022 der Samtgemeinde Fintel

Der Haushalt 2022 ist am 25.04.2022 durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Rotenburg (Wümme) genehmigt worden und ist nach Bekanntmachung im Amtsblatt und Auslegung in der Samtgemeinde zwischenzeitlich in Kraft getreten.

Der Ergebnishaushalt hat ein Volumen von etwa 12,8 Millionen Euro. Diese Gelder sind für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der samtgemeindeeigenen Liegenschaften wie Schulen, Kindertagesstätten, Feuerwehrhäuser und das Rathaus. Da die Samtgemeinde Fintel alle Kindertagesstätten in eigener Trägerschaft betreibt, ist der Personalaufwand natürlich auch deutlich höher als in Gemeinden bzw. Samtgemeinden in denen die Trägerschaft teilweise in privater Hand liegt.

Mit der doppischen Haushaltsführung wird der Ressourcenverbrauch in Form von Abschreibungen dargestellt. Durch die Darstellung der Abschreibungen wird bereits im laufenden Haushaltsjahr ersichtlich, in welchen Bereichen in Zukunft Investitionen notwendig sein werden.

Im Jahr 2022 wird die Samtgemeinde etliche Investitionen vornehmen. Das Investitionsvolumen beträgt 10,25 Millionen Euro.

Hervorzuheben ist vor allem: der Neubau der Grundschule in Lauenbrück, welcher im Sommer beginnt und zum Beginn des Schuljahres 2023/2024 abgeschlossen sein soll.

Auch wird in den Brandschutz der Samtgemeinde Fintel investiert. So sollen in diesem Jahr insgesamt vier Fahrzeuge für die Feuerwehren in Fintel, Helvesiek, Lauenbrück und Stemmen beschafft werden.

Darüber hinaus werden die Neubaugebiete in den Mitgliedsgemeinden mit Niederschlags- und Schmutzwasserkanal versehen.

Der Breitbandausbau im Samtgemeindegebiet wird ebenfalls weiter vorangetrieben.

Um über die Jahre verteilte Investitionen tätigen zu können wurden Verpflichtungsermächtigungen über 4,5 Millionen Euro eingegangen.

Zur Finanzierung der Investitionen steht eine Kreditlinie über 9 Millionen Euro zur Verfügung.

Neubaugebiete in den Mitgliedsgemeinden

Alle Mitgliedsgemeinden planen neue Wohnbaugebiete oder sind schon in der Ausführung hierfür. Dies ist wichtig für unsere junge Bevölkerung und soll dringend benötigten Wohnraum schaffen und den Dörfern eine Zukunft geben.

Die Erschließungsarbeiten für das neue, große Wohnbaugebiet „In den Drohn“ in Fintel konnten Ende März endlich abgeschlossen werden. Die Gemeinde Fintel hat zwischenzeitlich einen großen Teil der Bauplätze veräußert und die ersten Firmen sind schon kräftig am Bauen. Ebenso haben Investoren die Arbeiten zur Bebauung einer ehemaligen Hofstelle in zentraler Lage gestartet

In Vahldes neuem Baugebiet „Brunskamp“ wurden die Erschließungsarbeiten vor Weihnachten abgenommen. Zurzeit werden die ersten Wohnhäuser errichtet. Bisher wurden 9 Parzellen veräußert. Da dieses Baugebiet lediglich für die Eigenentwicklung des Ortes geplant ist, sollen momentan keine weitere Baugrundstücke verkauft werden.

Im Baugebiet „Osterfeld“ in Helvesiek (an der „Lauenbrücker Straße“) sind aktuell die Bagger aktiv. Von den geplanten vier Stichstraßen sollen die Baugrundstücke an zwei Wendehämmern veräußert werden. Der Verkauf an die Bauwilligen beginnt sobald der Verkaufspreis kalkuliert ist.

Die Gemeinde Stemmen muss für das Baugebiet „Neue Kamp“ aufgrund der dörflichen Lage und dem bäuerlichem Umfeld Anpassungen vornehmen. Geplant ist, dass die Erschließungsarbeiten zum Herbst/Winter 2022 starten und im Sommer 2023 beendet sind.

In Lauenbrück haben auf der ehemaligen „Hofstelle Wahlers“ die Vorarbeiten für die Errichtung eines kombinierten Wohn- und Geschäftshauses durch eine Investorengesellschaft begonnen.

Das Wohnbaugebiet „Treiderkamp“ soll nunmehr in verringerter Größe an der Straße „Richterkamp“ zwischen der „KITA Löwenburg“ und „Am Fintausee“ entstehen. Die Gemeinde hat hierfür die Rahmenbedingungen festgelegt. Zum Jahresende soll die Bauleitplanung soweit sein, dass die Investoren mit den Erschließungsarbeiten beginnen können.

Es ist erfreulich, dass trotz gestiegener Materialkosten und Fachkräftemangel die private Bauwirtschaft vor Ort in den Dörfern unserer Samtgemeinde investiert. Nur so können wir auf vielfältige Weise die Infrastruktur schaffen, damit alle Dörfer unserer Samtgemeinde eine Zukunft haben.

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück. Verantwortlich für die Redaktion ist der Samtgemeindebürgermeister Sven Maier

Wiederkehrende Termine für Seniorinnen und Senioren

Fintel:

Jeden letzten Mittwoch im Monat Seniorencafe im Haus der Begegnung ab 15:00 Uhr

Lauenbrück:

Jeden Dienstag Seniorentreff in der Alten Sparkasse von 14:30 bis 18:00 Uhr

Jeden ersten Montag im Monat Klönschnack in der Alten Sparkasse um 19:00 Uhr (Aktive Frauen)

Stemmen:

In den Monaten September bis Februar jeden dritten Mittwoch im Monat Seniorencafe im Schützenhaus von 15:00-17:00 Uhr

Erster Freitag im Dezember Weihnachtsfeier um 15:00 Uhr Stemmer Landgut

In eigener Sache: Die Samtgemeinde Fintel sucht junge Erwachsene für den Bundesfreiwilligendienst

Wir suchen verantwortungsbewusste, offene und junge Menschen, die außerdem auch Spaß am Umgang mit Kindern haben. Zuverlässigkeit und die Arbeit im Team sind gefragt.

Zu dem Bundesfreiwilligendienst in der Samtgemeinde gehört ein 12-Monats Vertrag mit einer 35-39 Stundenwoche, die durch ein monatliches Taschengeld i. H. v. 300 Euro, bzw. 350 Euro vergütet wird.

Außerdem bieten wir Dir: Bildungsseminare, einen Übungsleiterschein, die Anerkennung deiner Fachhochschulreife, Abwechslung und Orientierung zum Einstieg ins Berufsleben!

Du warst mindestens zehn Jahre in der Schule und weißt noch nicht, was du danach machen willst? Dann bietet Dir das „Bufdi-Jahr“ die perfekte Orientierung bei der Berufsfindung. In der Samtgemeinde Fintel werden zum Sommer in den Schulen und Kindertagesstätten 14 Stellen im Bundesfreiwilligendienst vergeben. Du kannst bei uns aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern wählen und Dich ausprobieren.

In der Schule gehören dazu die Bereiche Pädagogik, Organisation und Technik. Dabei begleitest Du die Lehrkräfte im Unterricht, unterstützt im Ganztagsprogramm und bekommst Einblicke in die fachspezifische Betreuung und Förderung von Schülern. Außerdem lernst Du die Verwaltung, Organisation und Planung in den Schulen kennen.

Die „Bufdis“ in den Kindertagesstätten begleiten die 1 bis 6 jährigen Kinder während des gesamten Tagesgeschehens und unterstützen die Erzieher in pflegerischen sowie in hauswirtschaftlichen Bereichen. Du kannst beim Essen helfen, die Kinder zum Mittagsschlaf fertig machen und natürlich ganz viel spielen!

Du siehst, die Aufgaben der „Bufdis“ in den Schulen und Kindertagesstätten der Samtgemeinde Fintel sind vielfältig. Du bekommst die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln und Dich selbst in besonderen Situationen kennen zu lernen.

Wir haben dein Interesse geweckt? Bewirb Dich jetzt!

Kontakt:

Samtgemeinde Fintel

Frau Holsten

holsten@sqfintel.de

0 42 67-93 00 16

Die Fintauschule Lauenbrück sucht GTS-Mitarbeiter:

Für unsere AGs im Ganzttag suchen wir noch Unterstützung!

Sport, basteln, spielen, musizieren, werken, nähen, kochen, gärtnern, Yoga ... die Möglichkeiten sind vielseitig! Unsere Kinder freuen sich über AG-Leiter, die mit ihnen eine schöne Zeit außerhalb des Unterrichts verbringen wollen. Die Arbeitsgemeinschaften wählen die Schüler/innen immer zu Beginn des Schul-/Halbjahres verpflichtend für ein Halbjahr. Wenn Sie oder ihr euch vorstellen könnt, eine AG in der Nachmittagsbetreuung (halbjährlich; montags-freitags von 13:45 Uhr - 15:15 Uhr) anzubieten, freut sich Frau Röpke (Kordinatorin GTS) über eine Nachricht: jennifer.roepke@fintauschule.de.

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück. Verantwortlich für die Redaktion ist der Samtgemeindegemeindevorstand Sven Maier

Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel- Wir suchen Sie!

Haben Sie Lust mit Kindern zu arbeiten?

Haben Sie Erfahrungen mit Kindern?

Haben Sie Hobby's, die Sie gerne weitergeben möchten?

Mo, Di, Mi und/ oder Do:

12:45- 15:15 Uhr → Lernzeit+ Arbeitsgemeinschaft, oder

13:45- 15:15 Uhr → Arbeitsgemeinschaft

Geringfügige Beschäftigung (450 Euro Basis)

Arbeitgeber: Samtgemeinde Fintel

Wir freuen uns auf Sie!

Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel, Tel.: 04265-1391

Bevölkerungszahlen in der Samtgemeinde Fintel

Mit Stand 31.12.2021 lebten in der **Samtgemeinde Fintel 7.768 Personen.**

Die Einwohner und Einwohnerinnen verteilen sich wie folgt auf die Mitgliedsgemeinden:

Fintel: 2.855 Menschen (Ende 2020: 2.856 Menschen)

Helvesiek: 837 Menschen (Ende 2020: 810 Menschen)

Lauenbrück: 2.577 Menschen (Ende 2020: 2.540 Menschen)

Stemmen: 813 Menschen (Ende 2020: 829 Menschen)

Vahlde: 686 Menschen (Ende 2020: 683 Menschen)

GesundRegion - 5 Gesundheitslotsinnen nehmen ihre Arbeit auf!

Seit dem 01.07.2022 haben 5 Frauen ehrenamtlich in 5 Mitgliedskommunen der GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung ihre Tätigkeit als Gesundheitslotsinnen aufgenommen.

Die GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung setzt sich seit 2007 im Rahmen der ländlichen Entwicklung für das Querschnittsthema Gesundheit in 6 Mitgliedskommunen rund um die Kreisstadt Rotenburg (Wümme) ein. Dazu gehört auch die Stärkung von Gesundheitsförderung und Prävention.

Im Projekt „Gesunde Dörfer“ der 5 Mitgliedskommunen Samtgemeinde Sottrum, Stadt Rotenburg, Gemeinde Scheeßel, Samtgemeinde Fintel sowie dem Flecken Ottersberg (LK Verden) wurden zum 01.07.2022 ehrenamtliche Beratungsstellen zur Gesundheitsförderung und Prävention geschaffen. In den kommunalen Gesundheitsbüros sollen die Gesundheitslotsinnen eine niedrigschwellige Beratung anbieten und so unkompliziert in Fragen rund um die Gesundheit weiterhelfen. Die Teilhabe am Hilfesystem und an Angeboten der Gesundheitsförderung und Prävention soll so gestärkt werden, immer mit dem Ziel, ein Bewusstsein für die Möglichkeiten der Unterstützung der eigenen Gesundheit zu schaffen.

Vorausgegangen waren 5 Qualifizierungsmodule, 4 geschult von der LVG & Akademie für Sozialmedizin Hannover, zu den Themen Grundlagen von Gesundheitsförderung und Prävention sowie ehrenamtlicher Beratung. Durch das zusätzliche Qualifizierungsmodul Pflege, geschult durch das Gesundheitsamt des Landkreises Rotenburg/Wümme, erhielten die Gesundheitslotsinnen eine Kompetenzvermittlung zu Grundlagen der Pflegeversicherung und Pflegebedürftigkeit sowie über die Angebotslandschaft im Landkreis Rotenburg (Wümme) und Verden.

Zu Beginn ihrer Tätigkeit werden die Lotsinnen im ersten Schritt ihr Beratungsangebot bekannt machen und vielfältige Kontakte mit allen Dialoggruppen knüpfen. Es werden alle interessierten Bürger ermutigt, dieses neue Angebot wahrzunehmen und mit den Gesundheitslotsinnen in Kontakt zu treten.

Für die Samtgemeinde Fintel konnte als Gesundheitslotsin Frau Sabine Wilkens aus Fintel gewonnen werden.

Frau Wilkens ist unter folgenden Kontaktdaten zu erreichen:

Berliner Straße 3

27389 Lauenbrück

Tel: 0157/85031424

Mail: gesundheitslotsen@sgfintel.de

Nach Absprache mit Frau Wilkens besteht selbstverständlich die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch.

Impressum:

Verfasser und Herausgeber ist die Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück. Verantwortlich für die Redaktion ist der Samtgemeindebürgermeister Sven Maier